

Mutmachende Bibelworte in Zeiten der Not und Anfechtung!

5.Mose 6,4

Höre Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR allein!

5.Mose 6,5

Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen
und mit deiner ganzen Seele und mit deiner ganzen Kraft.

Hiob 19,25

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt,
und zuletzt wird er sich über den Staub erheben.

Psalms 51,12

Erschaffe mir, o Gott, ein reines Herz, und gib mir von neuem
einen festen Geist in meinem Innern!

Psalms 51,13

Verwirf mich nicht von deinem Angesicht,
und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.

Psalms 145,15

Aller Augen warten auf dich,
und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Psalms 145,16

Du tust deine Hand auf und sättigst alles,
was lebt, mit Wohlgefallen.

Jesaja 55,8

Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken,
und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HERR;

Jesaja 55,9

sondern so hoch der Himmel über der Erde ist,
so viel höher sind meine Wege als eure Wege
und meine Gedanken als eure Gedanken.

**Neues Testament - Neues Testament - Neues Testament - Neues Testament -
Neues Testament**

Matthäus 6,33

Trachtet vielmehr zuerst nach dem Reich Gottes
und nach seiner Gerechtigkeit,
so wird euch dies alles hinzugefügt werden!

Johannes 5,5

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.
Wer in mir bleibt und ich in ihm,
der bringt viel Frucht;
denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun.

Römer 3,23

Denn alle haben gesündigt und verfehlen die Herrlichkeit,
die sie vor Gott haben sollten,

Römer 3,24

so dass sie ohne Verdienst gerechtfertigt
werden durch seine Gnade aufgrund der Erlösung,
die in Christus Jesus ist.

Römer 8,28

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben,
alle Dinge zum Bestens dienen,
denen, die nach dem Vorsatz berufen sind.

Galater 6,7

Irrt euch nicht: Gott lässt sich nicht spotten!
Denn was der Mensch sät, das wird er auch ernten.

Galater 6,8

Denn wer auf sein Fleisch sät, der wird vom Fleisch Verderben ernten;
wer aber auf den Geist sät, der wird vom Geist ewiges Leben ernten.

Hebräer 11,1

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das,
was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht.

(Alle Bibelstellen aus der Schlachter Version 2000 entnommen)